



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1920-07-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nationaltheater Mannheim

Dienstag, 6. Juli 1920.

54. Vorstellung in Miete, Abteilung C
(für II. Parkett C 44)

321

Alt-Heidelberg

Schauspiel in fünf Akten von W. Meyer-Förster

Spielleitung: Karl Marx

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Fritz Odemar
Staatsminister v. Haugk, Excellenz	Robert Garrison
Hofmarschall Freiherr v. Passarge, Excellenz	Hans Gobeck
Kammerherr von Breitenberg	Hermann Kupfer
Kammerherr Baron von Mehing	Georg Köhler
Dr. phil. Füttner	Karl Neumann-Hoditz
Lutz, Kammerdiener	Max Grünberg
Graf von Asterberg	Fritz Alberti
Karl Bilz	Abolf Jungmann
Kurt Engelbrecht	Hermann Trembich
von Banjin	Abolf Karlinger
von Reinicke	Josef Viktor
von Wedell, Saxo-Borussia	Hermann Kupfer
Erster	Fritz Müller
Zweiter } Student	Willi Rejemeyer
Dritter	Alexander Roberti
Rüder, Gastwirt	Hugo Boissin
Frau Rüder	Julie Sanden
Frau Dörffel, deren Tante	Elise de Vant
Kellermann	Alexander Köfert
Räthie	Helene Leydenius
Ein Musikus	Hans Wambach
Schöllermann	Louis Reifenberger
Glanz	Hugo Schödl
Reuter	Georg Becker
Ein Lafai	Karl Böller

Mitglieder der Heidelberger Korps Bandalia, Saxo-Borussia, Saxonia, Gnestphalia, Rhenania, Suevia
Kammerherren, Musikanten

Zwischen dem zweiten und dritten Akte vier Monate, zwischen dem dritten und vierten Akte zwei Jahre.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende 9 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Mittel-Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 14.60	II. Rang Mitte 1. Reihe . . . M. 10.60
2. Reihe . . . " 11.60	2. u. 3. Reihe . . . " 9.60
Profzeniums-Logen: Vorderplätze . 14.60	Seite: 1. Reihe . . . " 9.60
Rückplätze . . . " 11.60	2. Reihe . . . " 7.60
Sperre: 1. Parkett . . . " 12.60	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . 8.60
2. Parkett . . . " 10.60	Rückplätze . . . " 7.60
Stehplätze im Parkett . . . " 6.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 8.10
im Parterre . . . " 4.60	2. u. 3. Reihe . . . " 6.60
I. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 19.10	Seite: 1. Reihe . . . " 6.60
2. Reihe . . . " 16.10	2. Reihe . . . " 5.10
3. u. 4. Reihe . . . " 14.60	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . 6.10
5. Reihe . . . " 13.60	Rückplätze . . . " 4.10
Logen: 1. Reihe . . . " 16.10	IV. Rang: Mitte . . . " 2.70
2. u. 3. Reihe . . . " 13.60	Seite . . . " 1.25

Der Kartenvorverkauf findet jeweils Montag für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils Dienstag für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort fort. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags von 3 1/2–5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10–1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. — An der Kasse im Rosengarten, am Tag der Vorstellung, von 11–1 Uhr und von 3 1/2–5 Uhr. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.